

## Tätigkeitsprogramm für 2021

Das laufende Jahr 2021 wird stark von folgenden Themen geprägt sein: **Alle Spendengelder fließen in die nachstehenden Projekte, wobei der Spender sich das Projekt aussuchen kann und für diese im Dezember eine Abrechnung erhält. Die stetige Betreuung der Mitglieder, das Schreiben der Spendenquittungen und der Dankesbriefe sind eine Konstante.**

- **Durchführung des Projektes „Bau einer Schule – eine Hilfe zur Selbsthilfe“ in Dar es Salaam/Tansania:**

Die Zusammenarbeit mit PA1-Together for Africa (Präsidentin Julia Lantschner aus Steinegg) läuft weiter. Julia Lantschner hat in Dar es Salaam/Tanzania ein „Hilfe-zur-Selbsthilfe-Programm“ entwickelt, indem sie Frauen (Zusammenarbeit mit einem örtlichen Waisenhaus und einer Aufnahmestelle für Straßenkinder, sowie der Caritas von Dar es Salaam) eine Ausbildung bietet. 2019 hat Julia Lantschner eine Schule gegründet, wo mehrere Fächer wie Nähen, Stoffe färben, Batik, Buchhaltung, Tierhaltung, Hühnerzucht, Englisch, Gartenbau, Kochen/Catering/Service unterrichtet werden. Die Gespräche zu wichtigen „alltäglichen“ Themen (Schwangerschaft, Gewalt, Verhütung, Selbständigkeit, Kindererziehung, ... laufen parallel weiter. Dieses Projekt hat sich 2020 sehr gut entwickelt.

„Servus“ e.V. hat in Absprache mit Frau Lantschner beschlossen, eine Schule zu bauen; das Jahr 2020 war stark geprägt von der Planung dieses Vorhabens (Suchen und Ankauf eines passenden Baugrunds, Bauplan, Kostenvoranschlag, Projektpräsentation, Anträge um Fördermittel,...). Baubeginn wird Jänner 2021 sein.

Um die Finanzierung des Bauvorhabens 2021 sicher stellen zu können, wurden bereits im Jahr 2020 Spendengelder dafür gesammelt.

Für 2021 übernimmt „Servus“ e.V. die Miete des Schulgebäudes.

- **Betreuung der Patenschaften:** Beantragen bei den Paten und Überweisung nach Kenia der jährlichen Beiträge, Koordination und Weiterleitung an die Paten der von uns geforderten Unterlagen (jährlicher Bericht der Schule und Zeugnisse, Bericht von Pater Alex über das Betragen im Mädchenheim, Brief vom Mädchen an die Paten).
- **Schulgeldfonds:** die Überweisung wird Anfang Februar stattfinden, wenn wir genaue Daten haben, wie die Situation der Bedürftigen in Kenia tatsächlich aussieht. Nach Erfahrungswerten wird der Betrag bei rund € 6.000.- liegen. Pater Adolf Pöll legt im Dezember genaue Rechenschaft über die Verwendung der überwiesenen Gelder ab. Diese Rechenschaft wird dann an die jeweiligen Spender weitergeleitet.
- **Betreuung und Mitorganisation des Mädchenheimes und der Grundschule** laufen weiter.
- **„Fonds für Studienstipendien für Berufsausbildung“** für Bedürftige (Mädchen und Jungen) nach Abschluss der „Secondary School“. Er ist ähnlich aufgebaut wie der Schulgeldfond (Primary School) und Studienstipendien (Secondary School). Die Anzahl kann sich jedes Jahr ändern und hängt davon ab, für welche Ausbildung sich die Begünstigten entscheiden. Die Kosten für die jeweiligen Ausbildung sind sehr unterschiedlich. „Servus“ e.O. schickt € 6.000.- im Jahr zweckbestimmt für Berufsausbildung nach Witu – mit diesem Betrag müssen unsere Projektpartner vor Ort haushalten und planen. Sicherlich werden wir 2021 die 4 Universitätsstudenten weiter betreuen und nach Schätzung weitere 5 bis 8 handwerkliche Ausbildungen.
- **5 Promille:** im März bittet der Verein Mitglieder und Freunde um die Zuweisung der 5 Promille in der Steuererklärung.
- **Aktion mit Supermarktkette Poli:** „Servus“ e.O. hat sich 2020 an der Ausschreibung zur Aktion von „Poli“ „*Coltiviamo i vostri progetti*“ beteiligt und wurde angenommen. Der Kunde kann bei seinem Einkauf einem Verein seiner Wahl (der an dieser Aktion teilnehmen darf) sogenannte „punti cuore“ vergeben. Je nach Anzahl der erhaltenen Punkte bekommt dann der Verein einen Beitrag zum Projekt, mit dem er an der Ausschreibung teilgenommen hat.

## Die Anzahl der betreuten Personen:

In der **Grundschule** hat der nächste Jahrgang begonnen, pro Jahrgang pro Klasse werden rund 20 Kinder betreut; also insgesamt **140 Kinder** (wir haben die 6. Klasse begonnen).

Das **Mädchenheim** wurde 2019 vergrößert - wir rechnen mit einer Belegung von **100 Schlafplätzen**.

Mit dem **Schulgeldfond** können wir rund **35 Kinder** unterstützen.

Die **Patenschaften** sind gleichgeblieben, es werden **9 Mädchen** betreut.

Im „**Fonds Studienstipendien für Berufsausbildung**“ werden zwischen **5 und 8** Unterstützungen erwartet. Das hängt davon ab, welche Form der Berufsausbildung vom Begünstigten gewählt wird.

Auch durch die Kooperation mit **Pa1-Together in Tansania** konnte der Aktionsradius von „**Servus**“ ausgeweitet werden. Hier werden im Jahr **40 junge Frauen** durch Berufsausbildung unterstützt.

**Insgesamt rechnen wir mit unseren Aktionen rund 400 junge Menschen unterstützen zu können. Ob wir wie im Jahr 2020 wieder Hilfsaktionen auf den Philippinen starten werden, hängt von der Corona-Situation ab, wie sie sich im Laufe des Jahres entwickeln wird. Ansonsten sind wir mit dem Bau der Schule in Tansania schon sehr gefordert.**

*Brigitte Eckert-Luber*